Schulnachrichten.

A. Der Unterricht.

Die Unterrichtsstoffe wurden im Jahre 1894/95 den amtlichen Lehrplänen für die Gymnasien, bezw. die Realschulen des Großherzogtums Hessen (Darmstadt 1893 und 1885) entsprechend und im übrigen ebenso behandelt, wie es nach Ausweis unseres vorjährigen Programms im Jahre 1893/94 geschehen ist. Wir teilen daher diesmal nur die Aufsatzthemata der obersten Klassen und die fremdsprachliche Lektüre mit.

1. Aufsätze.

OI. 1) In welcher Stimmung findet Questenberg die Generale Wallensteins? 2) a. Die Freundschaft zwischen Max und Wallenstein. b. Die Gräfin Terzky. 3) a. Welche Rolle spielt die Schuld in der Braut von Messina. b. Der Chorgesang unmittelbar nach der Ermordung Don Manuels. 4) Wohl dem, der sich allezeit fürchtet. (Schulaufsatz.) 5) a. Charakteristik Weislingens. b. Der Abfall Weislingens. 6) a. Thoas. b. Das Leben lehrt uns, weniger mit uns und andern strenge sein. 7) a. Tasso und Antonio. b. Die Prinzessin in Goethe's Tasso. (Schulaufsatz.) 8) Goethe's italienische Reise und ihre Bedeutung. (Maturitätsaufsatz.)

UI. 1) Gespräch zwischen Armin und Flavus. 2) a. Die Gegensätze in Minna von Barnhelm. b. Welchen Streich spielt Minna ihrem Verlobten? 3) Heinrich IV. (Schulaufsatz.) 4) Was bezweckt der Dichter mit der Einführung des Malers Conti? 5) Antonius. 6) Wie er scheint Nathan der Weise in den Anfangsscenen des gleichnamigen Stückes? 7) a. Gedankengang im ersten Kapitel des Laokoon. b. Lob des Krieges. (Schulaufsatz.)

R. 1. Hausaufsätze: 1) Warum wurde Ernst von Schwaben geächtet? 2) Wohlthätig ist des Feuers Macht. 3) Wallenstein und die Gräfin. 4) Benehmen Paulets gegen Maria. 5) Warum weist Tellheim seine Braut zurück? 6) Just. — Schulaufsätze: 1) Questenberg. 2) Die Umstimmung Buttlers. 3) Warum will Hermann die Kaufmannstochter nicht freien? 4) Schilderung der französischen Revolution nach Hermann und Dorothea. — Maturitätsaufsatz: Der Kaufmann von Venedig, nach Lamb's Tales from Shakespeare.

2. Fremdsprachliche Lektüre.

a. Gymnasium.

Lateinisch: OI. Tacitus, Annalen I, II, III, soweit sie die Kämpfe in Germanien und die Geschicke des Germanicus erzählen; Cicero, de oratore I; Horaz, ausgew. Satiren und Briefe. — UI. Cicero, Lälius; Tacitus, Ausw. aus Historien IV und V; Germania; Horaz, ausgew. Oden und Epoden. — OII. Livius XXI und XXII; Cicero, Cato Maior; Vergil, Äneis, Ausw. aus VI–XII. — UII. Cicero, pro Ligario; Livius XXI; Vergil, Äneis II. — OIII. Cäsar, b. g. IV, V, Ausw. aus VI, VII; Ovid, Metam., Abschnitte aus Siebelis' Ausg. — UIII. Cäsar, b. g. I, Ausw. aus II, III; Ovid wie in OIII. — IV. Nepos, 6 Lebensbeschreibungen. — V und VI. Lesestücke aus Busch-Fries.

Griechisch: OI. Thukydides, Ausw. aus I, II, III, IV, VI, VII; Sophokles, König Ödipus und Antigone. – UI. Demosthenes, die 3 olynth. Reden und die erste Rede gegen Philipp; Platon, Apologie und Kriton; Homer, Ilias (Auswahl). — OII. Xenophon, Anabasis IV Memorabilien (Auswahl); Herodot VII; Homer, Odyssee VII, VIII, XIII - XXIII (Auswahl). — UII. Xenophon, Anabasis III, IV; Homer, Odyssee V—VIII. — OIII. Xenophon, Anabasis I, 1—3; Homer, Odyssee I, 1—100.

Hebräisch: Abschnitte aus Genesis und Psalmen.

Französisch: OI. Sandeau, Mlle de la Seiglière; Mignet, Histoire de la Révolution I—IV; Mirabeau, Reden (Auswahl). — UI. Erckmann-Chatrian, Myrtille; le Trésor du vieux Seigneur; Molière, les Femmes savantes. — OII. Duruy, Histoire de France (Auswahl); Racine, Athalie. — UII. Erckmann-Chatrian, Histoire d'un Conscrit. — OIII—IV. Lesestücke aus Baumgarten.

Englisch: OI. Irving, Alhambra I (Schluß); Macaulay, the Duke of Monmouth; Shakespeare, Julius Caesar I—III. — UI. Lesestücke aus Tendering; Dickens, the Perils of certain English Prisoners (Anfang).

b. Realschule.

Französisch: 1. Souvestre, 6 Erzählungen; Etienne, la jeune Femme colère; Guizot, Récits historiques (teilweise). — 2. X. de Maistre, la jeune Sibérienne. — 3 und 4. Lesestücke aus Gruner. — 5 und 6. Lesestücke aus Ploetz.

Englisch: 1. Lesestücke aus Lüdeking; Marryat, the three Cutters; Lamb, Tales from Shakespeare (2 Kapitel). — 2. Lesestücke aus Lüdeking. — 3 und 4. Lesestücke aus Deutschbein.

B. Die Lehrer.

(Ostern 1895.)

1. Ordentliche Lehrer und Verwalter von Lehrerstellen.

1. Direktor Dr. Bernhard Mangold, Gymnasium.
2. Professor Dr. Rudolf Marx, Siegfriedstr. 23.
3. Professor Friedrich Soldan, Leiningerstr. 15.
4. Professor Dr. Theodor Maurer, Steinstr. 22.
5. Professor Dr. Jakob Nover, Gymnasiumsstr. 20.
6. Professor Dr. August Weckerling, Wollstr. 28.
7. Dr. Karl Nies, Humboldtstraße 18.
8. Professor Dr. Franz Staudinger, Steinstr. 15.
9. Professor Hermann Rahn, Siegfriedstraße 24.
10. Professor Dr. Friedrich Becker, Goethestr. 14.
11. Heinrich Veith, Mainzerstraße 25.
12. Dr. Ludwig Heilmann, Gymnasiumsstraße 24.
13. Ludwig Knöpfel, Gymnasiumsstraße 22.
14. Heinrich Habermehl, Gymnasiumsstraße 8.
15. Wilhelm Sammet, Goethestraße 1.
16. Christian Göckel, Gymnasiumsstraße 10.
17. Ludwig Dautel, Löwenstraße 6.
18. Rudolf Dieckmann, Gaustraße 40.
19. Dr. Hermann Briegleb, Humboldtstraße 14.
20. Dr. Hermann Schäfer, Schillerstraße 12.
21. Dr. Jakob Keil, Renzstraße 20.
22. Dr. Otto Seip, Schillerstraße 20.
23. Dr. August Scheuermann, Siegfriedstr. 30.
24. Max Hecker, Schillerstraße 16.
25. Albert Faulstroh, Löwenstraße 6.
26. Assessor Heinrich Diehl, Moltke-Anlage 47.
27. Heinrich Werner, Gymnasiumsstraße 20.

2. Lehrer der Vorschule.

28. Philipp Schüler, Renzstraße 7.
29. Heinrich Schmahl, Luginsland 17.
30. Wilhelm Pohl, Humboldtstraße 14.
31. Franz Martin Vogt, Schillerstraße 10.

3. Außerordentliche Lehrer.

32. Kaplan Johann Baptist May, Lehrer der kath. Rel., Gymnasiumsstraße 17.
33. Rabbiner Dr. Alexander Stein, Lehrer der isr. Rel., Moltke-Anlage 10.

4. Volontäre.

34. Assessor Berthold Weidig, Mainzer Str. 31.
35. Ferdinand Werner, Gymnasiumsstraße 22.

Rechner: Friedrich Guyot, Gemeinde-Einnehmer, Amtszimmer im Stadthaus.

Schuldiener: Adam Ruppel, Pedell. Philipp Kreider, Schuldiener- und Heizergehilfe.

Verteilung des Unterrichts im Schuljahre 1894/95.

Nr.	Namen	Klassenlehrer in	O I	U I	O II	U II	O III	U III	IV	V	VI
1.	Mangold	O I	6 Griech.						5 Franz.		
2.	Marx		4 Math. 2 Phys.	4 Math. 2 Phys.	4 Math.	4 Math.					
3.	Soldan (bis 13. Dez. 1894 vertr. durch O. Werner)		3 Deutsch 3 Gesch.	3 Deutsch 3 Gesch.	3 Gesch.	3 Gesch.					
4.	Maurer	O II		3 Griech.	3 Deut. 3 Gat. 4 Griech.						
5.	Rover	2				3 Griech. 3 Gat. 3 Franz.					
6.	Weckerling	U I	7 Lat.	7 L. 3 Geh.							
7.	Nies										
8.	Staudinger	1	5 Franz. 6 Engl.	2 Engl.							
9.	Rahn	U II				5 Lat. 6 Griech.	3 GGgr.	6 Griech.			
10.	Becker	O III		3 Franz.			2 D. 7 Deu. 4 Griech.	3 Franz.			
11.	Veith	3 b									
12.	Heilmann	U III						2 D. 7 Deu. 3 GGgr. 1 Zeichn.	2 Zeichn.		
13.	Knöpfel						S. 2 Rat. M. 2 Turn.	2 Rat. 2 Turn.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat. 2 Turn.
14.	Habermehl										
15.	Hammel	VI									4 D. 8 Deu. 2 Ggr.
16.	Göckel	3 a	2 Turn.	2 Turn.		2 Physik 2 Turn.		4 Math.			
17.	Paulek	4 a			2 Physik 2 Turnen		ev. S. 2 T. M. 2 Phys.		4 Math.		
18.	Dieckmann (bis 6. Juni Siebert)	4 b									
19.	Briegleb	IV					3 Franz.		3 D. 8 Deu. 4 GGgr. 2 Z.		
20.	Schäfer		2 Religion 2 Gesch.	2 Religion 2 Geog.	2 Religion 3 Franz.		2 Religion				
21.	Keil	5 a								4 Rechn. 2 Turn.	
22.	Heip	V								4 D. 9 Deu. 3 Ggr.	
23.	Schneermann	5 b	3 Chorstunden für Schüler aller Klassen						1 Singen		1 Singen
24.	Becker		1½ Zeichnen				1 Zeichn.			2 Zeichn.	2 Zeichn.
25.	Faulstroh	6 a									
26.	Diehl	6 b									
27.	Schäfer	S. 1									2 Religion 3 Rechnen 3 Schreib.
28.	Schmahl	S. 4									
29.	Pohl	S. 3							2 Religion	2 Religion 2 Schreib.	
30.	Vogt	S. 2									
31.	May		2 Religion		2 Religion		2 Religion				2 Religion mit R. 5 u. 6 vereinigt
32.	Klein		2 Religion		2 Religion		2 Religion				2 Religion mit 5 u. 6 vereinigt
33.	Weidig (ausgeschd. s. 1. Juni bis 11. Aug. 1894)						(S. 2 Lat.)	(3 GGgr.) (M. 4 GGgr.)			
34.	F. Werner (seit 13. Juni 1894)										(2 Rel.)

1.	2	3 a	3 b	4 a	4 b	5 a	5 b	6 a	6 b	S. 1	S. 2	S. 3	S. 4	Zahl
														11
														20
2 Gesch.														20
														19
	4 Deutsch 4 Franz.					4 GGgr.								20
														17
6 + 1 Math. 2 Geogr.	6+1 Math.				6 Math.									22
4 Deut. 4 Gat. 4 Engl.		3 Engl.												21
														20
														21
	3 Engl.		4 Franz. 3 Engl.	4 Franz. 3 Engl.	3 Engl.									22
		4 Deutsch 4 GGgr.												23
	2 Physik 3 Gb. 2 T.		2 Physik											23
2 Physik 3 Gb. 2 T.		2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.	2 Rat.					23
				3 Deutsch 4 GGgr.										24
		6 M. 2 Ph. 2 Turnen												22
				4 Math. 2 Turnen			2 Geom.							24
					5 D. 5 Fr. 4 GGgr.			6 Franz. 4 GGgr.						24
								2 Turnen						22
2 Religion		2 Religion				6 Franz.								24
			6 Math.			6 Math. 2 Turnen			4 Rechn.					24
			4 Deutsch 4 GGgr.											24
				1 Singen		1 Singen 2 Religion 1 Singen	1 Singen	4 GGgr. 1 Singen						23
2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichnen		2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.					24½
						5 Deutsch	4 Rechn.	6 D. 4 Rch. 3 Sch.	6 Deutsch					28
	4 GGgr.	5 Franz.					6 Franz.		6 Franz.					21 u. 2 Ital.
										2 Religion 18				28
								2 Religion		5 Rechnen 1 Singen		2 Religion 18		26
				2 Religion 1 Schreib.	1 Schreib.							18		28
						2 Schreib.	2 Schreib.		3 Schreib.		21			28
2 Religion		2 Religion				2 Religion mit V u. VI vereinigt				2 Religion		2 Religion		16
2 Religion		2 Religion				2 Religion mit V u. VI vereinigt				2 Religion		2 Religion		16
				(5 D 15 G.)										S. 27 M. 27
		(2 Religion) (4 Deutsch)												(8)

C. Schüler.

I. Übersicht über den Schülerbestand von Ostern 1894 bis Ostern 1895.

	Bestand am Schluß des vorigen Schuljahres	Versetzt, bezw. aus OI und R. I entlassen	Hiervon ausgetreten	Nicht versetzt	Hiervon ausgetreten	Am Anfang des laufenden Schulj. neu aufgenommen	Bestand am Anfang des laufenden Schuljahres	Während des Schuljahres eingetreten	Gesamtzahl	Heimat				Konfession				Während des Schuljahres ausgetreten	Bestand am Schluß des laufenden Schuljahres
										Wormser	Andere Hessen	Andere Deutsche	Nicht-Deutsche	Protestanten	Katholiken	Andere Christen	Israeliten		
OI.	23	22	—	1	—	—	19	2	**21**	9	11	1	—	10	6	1	4	—	21
UI.	20	18	—	2	1	2	24	1	**25**	9	11	5	—	20	4	—	1	1	24
OII.	26	23	2	3	1	1	15	—	**15**	8	5	2	—	8	6	—	1	2	13
UII.	21	18	6	3	1	1	29	—	**29**	17	11	1	—	19	3	—	7	2	27
OIII.	33	26	—	7	2	—	28	2	**30**	10	18	2	—	19	9	1	1	2	28
UIII.	23	23	—	—	—	1	29	1	**30**	16	12	2	—	22	6	1	1	1	29
IV.	36	29	1	7	—	1	29	—	**29**	16	9	3	1	17	5	—	7	2	27
V.	23	22	1	1	—	2	26	1	**27**	18	7	1	1	16	7	—	4	1	26
VI.	26	24	1	2	1	9	29	—	**29**	21	7	1	—	18	7	—	4	2	27
Gymnasium	231	205	11	26	6	17	228	7	**235**	124	91	18	2	149	53	3	30	13	222
1.	38	36	—	2	1	—	21	—	**21**	14	7	—	—	13	2	—	6	1	20
2.	30	20	—	10	6	—	41	1	**42**	26	16	—	—	27	9	1	5	5	37
3a.	23	20	2	3	1		19	—	**19**	8	9	2	—	12	3	—	4	1	18
3b.	25	21	2	4	3	1	17	—	**17**	10	5	2	—	9	3	—	5	3	14
4a.	23	18	1	5	—	—	29	—	**29**	18	9	2	—	20	6	2	1	—	29
4b.	23	16	1	7	2	1	28	1	**29**	14	13	2	—	13	3	1	12	—	29
5a.	30	25	1	5	3	2	27	1	**28**	19	8	1	—	18	5	1	4	1	27
5b.	27	24	2	3	—	—	28	1	**29**	20	8	1	—	17	5	1	6	5	24
6a.	30	24	—	6	1	3	27	1	**28**	19	7	2	—	16	4	1	7	2	26
6b.	30	25	—	5	4	12	26	2	**28**	13	14	1	—	17	5	1	5	2	26
Realschule	279	229	9	50	21	19	263	7	**270**	161	96	13	—	162	45	8	55	20	250
Gymnasium und Realschule	510	434	20	76	27	36	491	14	**505**	285	187	31	2	311	98	11	85	33	472
V. 1.	32	18+14	0+1	—	—	5	22	3	**25**	20	5	—	—	15	5	1	4	3	22
V. 2.	41	21+17	2+0	3	1	6	50	3	**53**	46	6	1	—	39	5	—	9	1	52
V. 3.	43	42	—	1	—	1	40	—	**40**	38	2	—	—	27	7	1	5	1	39
V. 4.	38	38	—	—	—	35	35	—	**35**	33	2	—	—	19	4	—	12	2	33
Vorschule	154	150	3	4	1	47	147	6	**153**	137	15	1	—	100	21	2	30	7	146
Zusammen	664	584	23	80	28	83	638	20	**658**	422	202	32	2	411	119	13	115	40	618

II. Verzeichnis der Schüler.

1. Gymnasium.

Die mit * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahres ausgetreten.

Ober-Prima.

Augustin, Friedrich
Augustin, Karl
Blum, Berthold
Blumers, Konrad
Callmann, Friedrich
Dornseiff, Friedrich
Edelbauer, Jakob
Gauf, Ludwig
Guyot, Karl
von Heyl, Erwin
Hottes, Julius
Krämer, Emil
Lutz, Ferdinand
Minrath, Jakob
Möllinger, Alfred
Münzenberger, Maximilian
Staudinger, Wilhelm
Walter, Wilhelm
Walter, Karl
Winkler, Philipp
Wolf, Emil.

Unter-Prima

Adami, Friedrich
Altendorf, Richard
Armknecht, Walter
Como, Franz
Curtze, Heinrich
Engel, Christian
Grenz, Karl
Göckel, Georg
Göhle, Franz
Haumann, Waldemar
*Henrici, Otto
Hipp, Peter
Hoffmann, Karl
Kromayer, Karl
Levy, Karl
Merckle, Karl
Mündler, Max
Schlick, Karl
Schmahl, Georg
Schnell, Philipp
Schott, Wilhelm
Thon, Jakob
Waldner, August
Wick, Ferdinand
Zilles, Heinrich.

Ober-Secunda.

Blumers, Eugen
Boxheimer, Johannes
Breckheimer, Heinrich
*Emrich, Johannes
Goldschmidt, Ernst
Hanz, Friedrich
*Hill, Gustav
Kranzbühler, Max
Marx, Hermann
Merckle, Wolfgang
Pistor, Otto
Roth, Heinrich
Schäfer, Emil
Siegler, Georg
Theis, Heinrich.

Unter-Secunda.

Baas, Karl
Biersack, Jakob
Bletzer, Jakob
Como, Jakob
Gernsheim III., Karl
Gernsheim, Eugen
Harth, Johann
*Hertz, Johann
Hofmann, Wilhelm
Kastell, Wilhelm
König, Georg
Langenbach, Alfred
Löb, Max
*Lüttringhaus, Max
Mattes, Hugo
May, Otto
Müller, Berthold
Orb, Otto
Ostern, Adolf
Probst, Otto
Rahn, Wilhelm
Resch, Alexander
Rodenhausen, Hermann
Salzer, Wilhelm
Schneider, Otto
Schwartz, Ferdinand
Sellier, Eduard
Senckenberg, Karl
Zwilling, Wilhelm.

Ober-Tertia.

Bardong, Georg
Benz, Friedrich
Berberich, Karl
*Breth, Jakob
Danz, Paul
Ermarth, Friedrich
Groß, Georg
Guttandin, Ludwig
Hofmann, Otto
Hoffmann, Karl
von Hößlin, Hans
Ittmann, Theodor
Kissel, Adam
Kühling, Karl
Lang, Friedrich
Lenhart, Wilhelm
Mehlmann, Johann
Michel, Christian
Möllinger, Richard
Müller, Wilhelm
*Nies, August
Pfaff, Alexander
Riehl, Karl
Rupp, Philipp
Schilling, Theodor
Staudinger, Hermann
Stein, Nathan
Uhrig, Karl
Wagner, Wilhelm
Wallbott, Theodor.

Unter-Tertia.

Ackerknecht, Heinrich
Becker, Friedrich
Becker, Paul
Berg, Friedrich
Bingel, Otto
Blankenhorn, Hermann
Braunwarth, Karl
Derheimer, Hugo
Frank, August
Friedrich, Franz
Hein, Karl
Hunter, Race
Kirchberg, Hermann
Looff, Ernst
Möllinger, Ulrich
Obenauer, Karl
Reinhart, Georg
Roser, Johannes
Rücker, Wilhelm
Sander, Otto
Schiffer, Johann
Schmahl, Ludwig
Schumacher, Konrad
Schwörer, Wilhelm
Strub, August
Walter, Georg
Wendel, Max
Witzel, Johann
Zatzmann, Jakob
*Zorn, Johann.

Quarta.

Adam, Ludwig
Beckerle, Alfred
Binder, Friedrich
Blün, Franz
David, Jakob
Fink, Franz
Happel, Julius
Herte, Philipp
Hofmann, Emil
Hoffmann, Hermann
Hunter, Sherwood
Illert, Johann
Krug, Ernst.
Langenbach, Hans
Langenbach, Paul
Lehmann, Eugen
Löb, Adam
Löb, Ernst
Löb, Jakob
Looff, Paul
Mangold, Karl
Müller, Emil
von Müller, Wilhelm
Ostern, Hermann
*Schmitt, Philipp
Spielmann, Heinrich
*Sponagel, Friedrich
Worret, Ernst
Zemsch, Eduard.

Quinta.

Becker, Joseph
Bensinger, Friedrich
Blatz, Johann
*Eberstadt, Eduard
Fuß, Adam
Greiner, Wilhelm
Hein, Julius
von Heyl, Max
Hirsch, Philipp
Hochgesand, Julius
Holl, Friedrich
Kahl, Wilhelm
Kapesser, Wilhelm
Köhl, Friedrich
Kühler, Gustav
Lucas, Rudolf
Metzler, Johannes
Mießler, Franz
Müller, Eduard
Muth, Joseph
Nau, August
Rahn, Ludwig
Rodrian, Friedrich
Schalk, Jakob
Strauß, Martin
Walter, Erich
Weckerling, Georg.

Sexta.

Bamberger, Siegfried
Beck, Johann
Becker, Karl
Blume, Hans
*Diefenbach, Johannes
Einsiedel, Ernst
Ermarth, Jacob
Fix, Heinrich
Frey, Eugen

Götz, Wilhelm
Herte, Jakob
*Heyter, Rudolf
Hofmann, Ludwig
Hoffmann, Heinrich
Holl, Rudolf
Jekel, Hugo
Jung, Philipp
Köhl, Eugen
Küchler, Otto
Löb, Kurt
Mangold, Adolf
Schellenschläger, Jakob
Schwabe, Aribert
Schwörer, Erich
Selig, Walter
Strack, Heinrich
Valckenberg, Hans
Veith, Hermann
*Wolff, Adolf.

2. Realschule.

Erste Realklasse.

Becker, Georg
Blankenhorn, Richard
David, Simon
Dexheimer, Adolf
Grünewald, Friedrich
Kimpling, Karl
Klein, Berthold
*Kröhler, Friedrich
Kröhler, Philipp
Lipp, Ludwig
Maier, Julius
May, Otto
Menger, Bernhard
Pfeiffer, Karl
Racke, Jakob
Schäfer, Philipp
Schmitt, Friedrich
Schneider, Eugen
Schneider, Heinrich
Weis, Max
Westheimer, Hermann.

Zweite Realklasse.

*Ackermann, Jakob
Armknecht, Philipp
Beckenbach, Heinrich
Beringer, Georg
Berki, Otto
Braunwarth, Anton
Conrad, Karl
Diller, Ernst
Diller, Gustav
Eber, Georg
*Esselborn, Wilhelm
Felbermayer, Heinrich
Finkenauer, Arthur
Göhle, Johann
Götz, August
Guggenheim, Karl
Haiger, Wilhelm
Hoffmann, Johann
von Hößlin, Alfred
Keller, Siegfried
*Kohl, Franz
Konrad, Wilhelm
Koob, Andreas
Lacher, Karl
Mann, Max
Mayer, Ludwig
Mayer, Siegmund
Möbus, Heinrich
Mundorf, Ernst
Ostermayer, Adam
Orth, Jakob
Pfaffmann, Wilhelm
Rücker, Fritz
*Scherer, Georg
Schilly, Hermann
Schmitt, Georg
*Schüßler, Philipp
Stauf, Karl
Stumpf, Rudolf
Uhrig, Ernst
Wendel, Lorenz
Zink, Georg.

Realklasse 3a.

Bayer, Karl
Bott, Jakob
Dürkes, Karl
Esselbach, Theodor
Fränkel, Ludwig
Hochgesand, Gustav
Ittel, August
Keiser, Ludwig
Kraft, Ludwig
Küstner, Wilhelm
Levis, Leopold
Lickhard, Karl
Maier, Ludwig
Müller, Ludwig
*Pfaff, Wilhelm
Rupp, Ernst
Schäfer, Wilhelm
Sondheimer, Adolf
Uhrig, August.

Realklasse 3b.

*Bamberger, Gustav
Becker, Heinrich
Clemens, Christian
Dexheimer, Philipp
Dreser, Georg
Enzinger, Albert
Geil, Wilhelm
Hartmeier, Philipp
Hirsch, Julius
Hochschild, Moritz
Kröhler, Rudolf
Mayer, Ludwig
Müßig, Rudolf
Ostermayer, Georg
Reichleser, Max
*Schenck zu Schweinsberg, Eduard
*Schneider, Franz.

Realklasse 4a.

Ackermann, Johann
Bender, Hugo
Blodt, Otto
Boos, Joseph
Breth, Georg
Bürchl, Karl
Bruchhäuser, Karl
Bogert, Johann
Dettweiler, Jakob
Diehl, Karl
Eckert, Jakob
Engel, Heinrich
Geiger, Friedrich
Hirsch, Theodor
Kiefer, Ernst
Körner, Gustav
Lauth, Wilhelm
Obenauer, Jakob
Prior, Heinrich
Rettig, Jakob
Schneider, Heinrich
Schmidt, August
Schwerdt, Jakob
Theobald, Johann
Trebitz, Hugo
Weber, Jakob
Wolff, Cornelius
Wolff, Friedrich
Zahn, Ludwig.

Realklasse 4b.

Buchinger, Theodor
Curant, Berthold
Engel, Otto
Eschenlohr, Friedrich
Flohn, Hermann
Fuhrmann, Robert
Gusdorf, Leopold
Guttandin, Richard
Händiges, Emil
Hochschild, Heinrich
Hoffmann, Johann
Kaufmann, Bernhard
Klein, Ludwig
Knierim, Ernst
Konrad, Jakob
Kraft, Friedrich
Leopold, Joseph
Mannheimer, Rudolf
Mohaupt, Paul
Müller, Albert
Reichmann, Otto
Schäfer, Wilhelm
Schmitt, Karl
Sieber, Jakob
Sinsheimer, Berthold
Spieß, Karl
Vetter, Otto
Wachenheimer, Arthur
Werz, Philipp.

Realklasse 5a.

Berg, Ludwig
Beny, Heinrich
David, Bernhard
Dieffenbach, Ernst
Diehl, Albert
Duborg, Adolf
Duckgeischel, Otto
Fitting, Otto
Flohn, Friedrich
Frank, Victor
*Gebhardt, Karl
Grab, Heinrich
Hirsch, Friedrich
Keiser, Peter
Kröhler, Eugen
Kröhler, Robert
Mann, Alfred
Merkel, Paul
Mink, Kaspar
Neumann, Adolf
Pfaffmann, Ferdinand
Riedel, Karl
Rinck, Philipp
Reuter, Franz
Seitz, Ludwig
Sponagel, Friedrich
Tribus, Karl
Weißbach, Friedrich.

Realklasse 5b.

*Brückbauer, Wienand
Decker, Eugen
Dietrich, Heinrich
Eurich, Peter
Forrer, Rudolf
*Geck, Heinrich
*Gibfried, Joseph
Gropp, Heinrich
Hechler, Georg
*Hirsch, Leopold
Hirsch, Siegfried
Huck, Richard
Joseph, Maximilian
Leopold, Siegfried
Lippert, Rudolf
*Melas, Ludwig
Ostermayer, Hans
Oswald, Georg
Petri, August
Rosenheimer, Adolf

Schmitt, Emil
Schnell, Wilhelm
Schneider, Anton
Straub, Ferdinand
Theobald, Jakob
Weber, Friedrich
Weickel, Tobias
Weyrich, Heinrich
Wolff, Richard.

Realklasse 6a.

Bamberger, Ludwig
Bender, Julius
Bender, Karl
Conrad, Hermann
Düring, Franz
Eller, Franz
Emsheimer, Ludwig
Frank, Friedrich
Gölzenleuchter, Eduard
Heintz, Jakob
*Hirsch, Sally
Hochschild, Sally
*Hoffmann, Otto
Jennewein, Valentin
Käge, Eugen
Klein, Wilhelm
Kraus, Charles
Mohaupt, Kurt
Möser, Karl
Probst, Karl
Retz, Peter
Schönberg, Michael
Schredelsecker, Friedrich
Schwerdt, Friedrich
Stein, Julius
Steinmüller, Karl
Sulzbacher, Johann
Wechsler, Heinrich.

Realklasse 6b.

Appel, Johann
Bender, Ernst
Borg, Adolf
Deboben, Wilhelm
Eberstadt, Eduard
Eurich, Jakob
Frank, Hans
Gregori, Wilhelm
Hufnagel, Ernst
Hunter, William
Jakobi, Jakob
Keiser, Joseph
Kraft, Georg
Kühn, Georg
Mayer, Moritz
Mall, Friedrich
Mann, Hugo
Orb, Georg
Schack, Julius
Schäfer, Friedrich
Schuler, Heinrich
*Schwarz, Adolf
Sommer, Emil
Stephan, Peter
Waldner, Heinrich
Weyrich, Rudolf
Webel, Adam
*Weber, Wilhelm.

3. Vorschule.

Erste Vorklasse.

Ahl, Jakob
Brüstlein, Rudolf
Claß, Paul
Diehl, Anton
Diefenbach, Johannes
Dietrich, Jakob
Elbert, Jakob
*Fröhlich, Bernhard
Goldmann, Gustav
Heckel, Philipp
Heckmann, Wilhelm
Heuser, Franz
Hofmann, Karl
Joseph, Hugo
†Körle, Franz
Lamm, Ludwig
Lippert, Georg
Löb, Eugen
Schäfer, Otto
Stauch, Wilhelm
Bautz, Johann
Walter, Georg
*Weber, Melchior
Weinert, Jakob
Wolff, Adolf.

Zweite Vorklasse.

Antz, Ludwig
Baas, Wilhelm
Balß, Ludwig
Becher, Karl
Bittel, Erich
Blankenhorn, Eduard
Blün, Eduard
Boller, Alois
Braunwarth, Franz
David, Robert
Decker, Friedrich
Engel, Jakob
Fix, Wilhelm
Giersch, Georg
Gusdorf, Siegmund
Hamm, Karl
Herbert, Wilhelm
Herf, Albert
Heß, Rudolf
Hofmann, Philipp Jakob
Hofmann, Philipp
Ibach, Alfred
Joseph, Paul
Köhl, Otto
Krause, Edwin
Kröhler, Alfred
Kunkel, Wilhelm
Lamm, Julius
Löb, Paul
Lott, Otto
Lucas, Balduin
Mannheimer, Albert
Muth, Jakob
Müller, Philipp
Pfaff, Ferdinand
Rauschkolb, Hermann
Reppel, Eduard
Rückert, August
Salomon, Bernhard
Schindel, Philipp
Schott, Eduard
Schwabe, Richard
Schwarz, Rudolf
Simandl, Ferdinand
Stumpp, Emil
*Tobler, Ludwig
Trümmer, Georg
Völsing, Theodor
Weber, Adam
Weidmann, Georg
Werger, Wilhelm
Wolff, Heinrich
Zahn, Georg.

Dritte Vorklasse.

Anton, Karl
Berg, Paul
Bertges, August
Bingel, Hermann
Bitter, Joseph
Conrad, Jakob
Diller, Karl
Elbert, Friedrich
Frankenbach, Walter
Gauch, Wilhelm
Guggenheim, Wilhelm
Herbert, Albert
von Heyl, Ludwig
Jung, Hermann
Kauffmann, Eugen
Klingel, Gustav
Knöpfel, Friedrich
Korn, Karl
Körle, Friedrich
Kuhn, Karl
Leichtweiß, Friedrich
Lorentz, Hugo
Marx, Hermann
Mayer, Siegfried
*Neuschäfer, Georg
Racke, Heinrich
Reinhardt, August
Sartorius, Karl
Schneider, Franz
Schramm, Nikolaus
Schwalb, Heinrich
Stahl, Paul
Stephan, Rudi
Sulzbacher, Ludwig
Tent, Rudolf
Weiler, Heinrich
Weinberg, Alfred
Wolff, Robert
Wöllner, Vincenz
Wachenheimer, Albrecht.

Vierte Vorklasse.

Berliner, Ludwig
Bonhard, Otto
Buschhoff, Wilhelm
Decker, Ernst
Diefenbach, Karl
Eberstadt, Friedrich
Ganz, Joseph
Gauch, August
Giessen, Karl
*Gusdorf, Hermann
Helbig, Paul
Holzinger, Ludwig
Hunter, Georg
Huthmacher, Otto
Janson, Wilhelm
Lippert, Wilhelm
Lott, Georg
Mangold, Bernhard
Mannheimer, Alexander
Mayer, Julius
Mayer, Paul
Mörschel, August
Münstermann, Georg
Muth, Burkhard
Peters, Otto
Sammet, Erich
Schneider, Wendelin
Schönberg, Alfred
Sinsheimer, Alfred
Stauffer, Heinrich
Tribus, Julius
Weickel, Philipp
Weinberg, Friedrich
*Wolff, Hermann
Zemsch, Wilhelm.

D. Zur Geschichte der Schule.

Das Schuljahr begann Dienstag den 3. April 1894, nachdem tagszuvor Aufnahmeprüfungen stattgefunden hatten, und wird am 30. März 1895 mit einer Bismarck-Feier abgeschlossen werden.

Mit Beginn des Schuljahres wurde Herrn Faulstroh[1]), bis dahin Hilfslehrer an dem Großh. Schullehrer-Seminar zu Friedberg, die Verwaltung einer Lehrerstelle übertragen; durch Dekret vom 25. Juli 1894 wurde er definitiv angestellt. Herr Lehramtsassessor Dr. Siebert wurde am 3. Juni 1894 — nach mehr als 2jähriger Thätigkeit an unserer Anstalt — an die Großh. Realschule zu Butzbach versetzt. An seine Stelle trat zunächst provisorisch und zufolge Allerhöchsten Dekrets vom 8. August 1894 als definitiv angestellter Lehrer Herr Dieckmann[2]), bis dahin Lehrer an der höheren Mädchenschule zu Gießen. Herr Lehramtsaccessist Ferdinand Werner trat am 21. Juni als Volontär bei uns ein. Am 27. Juni 1894 verlieh Se. Kgl. Hoheit der Großherzog den Herren Rahn und Dr. Becker den Charakter als Professor.

Auf Veranlassung Großh. Ministeriums nahm Herr Professor Dr. Weckerling vom 16. bis 22. Mai 1894 an einer archäologischen Ferienreise (Würzburg, Aschaffenburg, Salburg, Limes) hessischer und bairischer Gymnasiallehrer unter Führung der Herren Geh. Oberschulrat Soldan und Professor Dr. Sittl Teil. Zur Teilnahme an dem archäologischen Anschauungskursus für deutsche Gymnasiallehrer, den das Kaiserlich Deutsche Archäologische Institut im Herbst 1894 durch die Herren Professoren Petersen, Mau und Hülsen in Florenz, Orvieto, Rom, Pompeji, Pästum und Neapel veranstalten ließ, wurde von Großh. Ministerium der unterzeichnete Direktor ausersehen und vom 29. September bis zum 17. November beurlaubt. Während dieser Zeit versah Herr Professor Dr. Marx die Direktionsgeschäfte, die Herren Professoren Maurer und Weckerling, sowie Dr. Briegleb übernahmen die Stunden des Unterzeichneten, wofür ihnen auch an dieser Stelle herzlichst gedankt sei. Herr Dr. Keil war im Anfang des Sommers zu einer 8wöchigen militärischen Übung einberufen.

Der Gesundheitszustand des Lehrerkollegiums war in diesem Jahre recht ungünstig. Herr Hecker erkrankte gleich nach Beginn des Schuljahres und mußte bis zum Schluß des Sommersemesters beurlaubt werden; er wurde anfänglich durch mehrere Kollegen, nachher durch Herrn Bildhauer Hirt vertreten. Herr Professor Dr. Marx wurde vom 20. Juni bis zum Schluß des Sommersemesters, Herr Professor Rahn vom 7. Januar bis zum 27. Februar durch Krankheit der Schule ferngehalten. Herr Professor Soldan mußte gleichfalls wegen Krankheit vom 22. November bis zum Schluß des Wintersemesters beurlaubt werden; seine Stelle versieht seit dem 13. Dezember Herr Lehramtsaccessist Heinrich Werner.

---

[1]) Albert Faulstroh, geboren 1866 zu Rodheim v. d. H. bei Friedberg, besuchte von 1882 bis 1885 das Schullehrer-Seminar zu Friedberg, war von Ostern 1885 bis Neujahr 1889 Lehrer an der Knabenschule zu Bilbel, dann bis Ostern 1894 Hilfslehrer an dem Schullehrer-Seminar zu Friedberg.

[2]) Rudolf Dieckmann, geboren 1858 in Willmenrod (Hessen-Nassau), studierte 1877—1882 erst 1 Semester klassische, dann neuere Philologie, Geschichte und Deutsch und genügte vom Herbst 1882 bis Herbst 1883 seiner Militärpflicht. Darauf machte er seinen Acceß an dem Realgymnasium und der Realschule zu Gießen und war vom Herbst 1887 bis zum Sommer 1891 als provisorischer, von da ab bis zum Sommer 1894 als definitiv angestellter Lehrer an der höheren Mädchenschule zu Gießen thätig.

Auch der Gesundheitszustand der Schüler war nicht gut; besonders veranlaßten die Masern in den letzten Wochen sehr viele Versäumnisse. Ein braver und talentvoller Schüler der 1. Vorklasse, Franz Körle, wurde uns durch einen Unglücksfall entrissen; der Direktor, mehrere Lehrer und viele Kameraden gaben ihm das letzte Geleit.

Das Sedanfest wurde in herkömmlicher Weise gefeiert; der Direktor hielt die Ansprache am brennenden Holzstoß. Bei unserer Großherzogsfeier am 24. November 1894 hielt Herr Dr. Briegleb, bei der Kaiserfeier am 26. Januar 1895 Herr Professor Dr. Weckerling die Festrede.

An Geschenken erhielt die Anstalt von Herrn L. A. Enzinger mehrere Karten, Pläne und Städteansichten, von den Herren van Baerle und Wöllner einen großen Globus, von Herrn Ph. Klingel einen Bussard, von Herrn M. Hecker ein Krokodil, einen Katzenhai und einen fliegenden Drachen, von Herrn Professor Dr. Nover sein Buch über die Faustsage, von Herrn Kranzbühler die Wormser Zeitung; von mehreren Buchhändlern Bücher ihres Verlags; von mehreren Schülern Beiträge zu unserer Lehrmittelsammlung. Die Gymnasial-Abiturienten schenkten 21 Mk. für unsern Stipendienfonds. Wir sagen allen gütigen Gebern verbindlichsten Dank.

Auf Grund der am 7. März 1895 unter dem Vorsitze des Herrn Geheimen Oberschulrats Soldan abgehaltenen Prüfung wurden 19 Oberprimaner mit dem Reifezeugnis entlassen. Es sind: Friedrich Augustin (wird Militär), Karl Augustin (studiert Rechtswissenschaft) und Berthold Blum (Rechtswissenschaft), alle drei aus Worms, Konrad Blumers aus Pfeddersheim (Medizin), Friedrich Callmann aus Darmstadt (Medizin), Friedrich Dornseiff aus Großbieberau (Medizin), Jakob Edelbauer (Volksschullehrer), Karl Guyot (Rechtswissenschaft), Erwin von Heyl (Rechtswissenschaft und Nationalökonomie), Emil Krämer (Rechtswissenschaft), alle vier aus Worms, Ferdinand Lutz aus Homburg v. d. H. (Rechtswissenschaft), Jakob Minrath aus Wies-Oppenheim (Medizin), Alfred Möllinger vom Mühlheimer Hof bei Osthofen (Chemie), Max Münzenberger (Postfach), Wilhelm Staudinger (Landwirtschaft), beide aus Worms, Karl Walter aus Lengfeld (Theologie), Wilhelm Walter aus Hochheim (Rechtswissenschaft), Philipp Winkler aus Ober-Flörsheim (Rechtswissenschaft und Geschichte), Emil Wolf aus Alzey (Medizin).

Aus der 1. Realklasse wurden Ostern 1894 als reif entlassen folgende 36 Schüler: Ludwig Bauernfeind aus Worms, Eugen Berki von der Sandmühle bei Eich, Berthold Böhr, Friedrich Breidenbent, Karl Dieffenbach, Rudolf Dreser, Eduard Felbermayer, alle fünf aus Worms, Valentin Fischer aus Mettenheim, Albert Goldschmidt aus Worms, Josef Gümbel aus Albisheim, Otto Hirsch aus Worms, Wilhelm Höhn aus Osthofen, Daniel Holl aus Worms, Christian Janson aus Klein-Bockenheim, Johannes Kärcher aus Worms, Georg Knierim aus Osthofen, Jakob Kröhler und Christian Krug aus Worms, Otto Lösch aus Wald-Ülversheim, Eugen Mannheimer und Johann Müller aus Worms, Wilhelm Nebhuth aus Osthofen, Albert Neuheuser und Karl Reichleser aus Worms, Joseph Ruh aus Bürstadt, Adolf Schauß aus Niefernheim, Karl Schmitt, Georg Schneider und Wilhelm Schneider, alle drei aus Worms, Simon Spies aus Biblis, Emil Stauffer aus Ibersheim, Albert Stein, Otto Sutheimer, August Volkening, Philipp Werger, Hermann Wolff, alle fünf aus Worms.

Vom laufenden Jahre an wird den Abiturienten der Realschule das Reife-Zeugnis und die wissenschaftliche Befähigung zum einjährigen Dienst nur auf Grund einer Prüfung zuerkannt, die unter dem Vorsitz eines Regierungskommissärs abgehalten wird. Da die diesjährige Prüfung noch nicht abgeschlossen ist, kann ihr Resultat erst im nächsten Jahresbericht mitgeteilt werden.

E. Öffentliche Prüfung.

Freitag den 29. März d. J. findet eine öffentliche Prüfung statt, zu der hiermit ergebenst eingeladen wird. Es werden geprüft werden:

Sexta	9—9½	in	Lateinisch	von Herrn	Sammet,
Quinta	9½—10	„	Naturkunde	„ „	Knöpfel,
Quarta	10—10½	„	Französisch	„ „	Dr. Mangold,
R.-Kl. 6b	10½—11	„	Deutsch	„ „	Faulstroh,
„ 5b	11—11½	„	Geometrie	„ „	Dautel,
„ 4b	11½—12	„	Französisch	„ „	Dieckmann,
4. Vorschulklasse	2—2½	„	Rechnen	„ „	Schmahl,
3. „	2½—3	„	Deutsch	„ „	Pohl,
2. „	3—3½	„	Heimatkunde	„ „	Vogt,
1. „	3½—4	„	Deutsch	„ „	Schüler.

F. Bekanntmachung.

Anmeldungen zur Aufnahme in unsre Anstalt nimmt der Unterzeichnete Samstag den 20. April von 8—12 Uhr in seinem Amtszimmer entgegen. Es ist dabei ein Geburtsschein, in dem der Rufname unterstrichen sein muß, ein Impfschein und, wenn der Schüler von einer anderen Schule kommt, ein Abgangszeugnis derselben (nicht ein einfaches Quartal- oder Semesterzeugnis) vorzulegen. Wir warnen im Interesse der Knaben selbst und der Schule dringend davor, Knaben zur Schule zu bringen, die noch nicht voll sechs Jahre alt sind; jedenfalls werden wir solche Knaben erst nach einer Probezeit von 3—4 Wochen definitiv aufnehmen. — Wir machen darauf aufmerksam, daß in die Sexta und die unterste Realklasse nur solche Schüler aufgenommen werden können, die die lateinische Schrift geläufig schreiben.

Die Aufnahmeprüfungen finden Montag den 22. April, von 8½ Uhr an statt. — Der Unterricht beginnt Dienstag den 23. April, um 8½ Uhr.

Worms, den 20. März 1895.

Großherzogliche Direktion des Gymnasiums und der Realschule.

Dr. **Mangold**.

Vom laufe der Realschule das Reife-Zeugnis und die wissenschaftlic ur auf Grund einer Prüfung zuer- kannt, die unter dem gehalten wird. Da die diesjährige Prüfung noch nicht im nächsten Jahresbericht mitgeteilt werden.

g.

Freitag den rüfung statt, zu der hiermit ergebenst eingeladen wird. Es

Sext Herrn Sammet,
Quin „ Knöpfel,
Qua „ Dr. Mangold,
R.-K „ Faulstroh,
„ „ Dautel,
„ „ Dieckmann,
4. Vorsch „ Schmahl,
3. „ „ Pohl,
2. „ „ Vogt,
1. „ „ Schüler.

Anmeldu alt nimmt der Unterzeichnete Samstag den 20. April von 8 gen. Es ist dabei ein Geburtsschein, in dem der Rufname und, wenn der Schüler von einer anderen Schule komm ein einfaches Quartal- oder Semester- zeugnis) vorzulegen. selbst und der Schule dringend davor, Knaben zur Schule re alt sind; jedenfalls werden wir solche Knaben erst n definitiv aufnehmen. — Wir machen darauf aufmerksam, d lasse nur solche Schüler aufgenommen werden können, die d

Die Aufnah ril, von $8^1/_2$ Uhr an statt. — Der Unterricht beginnt D

Worms, de

Großher s und der Realschule.